Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 15 (1897)

Heft: 52

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 16.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

№ 52 XV. Jahrgang. Bern, Dienstag, 23. Februar. 1897 Berne, Mardi, 23 Février. XVme année. № 52

Abonnemente: (inkl. Porto) Schweiz: Jährlich Fr. 6, 2tes Semester Fr. 3. — Ausland: Jährlich Fr. 22, 2tes Semester Fr. 12. In der Schweiz kann nur bei der Post abonniert werden; im Ausland auch durch Postmandat an die Administration des Blattes in Bern. Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements: (Port compris) Suisse: un an fr. 6, 2e semestre fr. 3. Etranger: un an fr. 22, 2e semestre fr. 12. On s'abonne, en Suisse, exclusivement aux offices postaux; à l'Etranger, aux offices postaux ou par mandat postal à l'Administration de la feuille, à Berne. Prix du numéro 10 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint in der Regel täglich und wird mit den Abendzügen verschickt. | **Redaktion und Administration** im Eidgenössischen Handelsdepartement. | **Rédaction et Administration** au Département fédéral du commerce. | Paraît, dans la règle, tous les jours, et est expédiée par les trains du soir.

Insertionspreis: Halbe Spaltenbreite 30 Cts., ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile. Bei grösseren Aufträgen entsprechender Rabatt. Inserate werden von der Administration des Handelsamtsblattes in Bern, sowie von den Annoncen-Agenturen angenommen.

Prix des annonces: La petite ligne 30 cts., la ligne de la largeur d'une colonne 50 cts. Rabais pour ordres d'une certaine importance. Les annonces sont reçues par l'Administration de la feuille, à Berne, et par les Agences de publicité.

Inhalt — Sommaire

Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Wochensituation der schweizerischen Emissionsbanken. — Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses.

Amtlicher Teil. — Partie officielle.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern.

1897. 19. Februar. Der Inhaber der Firma **W. Stamm** in Bern (S. H. A. B. Nr. 263 vom 19. September 1896, pag. 1081) erteilt Prokura an Carl Byland-Diacon, von Veltheim, in Bern.

Bureau Burgdorf.

18. Februar. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Kappeler, Scheitlin & Cie, Nachfolger von Geb. Fankhauser** in Burgdorf (S. H. A. B. Nr. 161 vom 24. Juli 1891, pag. 653) hat sich infolge Absterbens des J. U. Kappeler aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven sind an die neue Firma «Scheitlin & Cie» in Burgdorf und Oberburg übergegangen.

Oscar Scheitlin-Kunz, von St. Gallen, in Burgdorf, und Maria Kappeler, geb. Scheitlin, Gottliebs sel. Witwe, von und in Burgdorf, haben unter der Firma **Scheitlin & Cie** in Burgdorf und Oberburg eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1896 ihren Anfang genommen hat. Diese Firma hat Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Kappeler, Scheitlin & Cie, Nachfolger von Geb. Fankhauser» übernommen. Oscar Scheitlin ist unbeschränkt haftender Gesellschafter und Witwe Kappeler-Scheitlin ist Kommanditärin mit dem Betrage von hunderttausend Franken (Fr. 100,000). Natur des Geschäftes: Leinwandfabrikation und Handel mit Leinenprodukten. Geschäftslokal: An der Bernstrasse zu Burgdorf.

Bureau Interlaken

18. Februar. Die Firma **R. Reber** in Inkerlaken (S. H. A. B. vom 12. März 1885, pag. 185) ist wegen Hinschiedes des Inhabers erloschen.

Inhaber der Firma **Reber & Cie.** in Interlaken sind Witwe Mathilde Reber, geb. Probst, und Gustav Reber, allié Sterchi, beide von Niederbipp und beide angesessen in Interlaken. Dieselben haben eine Kollektivgesellschaft eingegangen mit Beginn vom 1. Januar 1897. Natur des Geschäftes: Eisen-, Metall-, Glas-, Farbwaren-, Porzellan-, Tapeten- und Kohlenhandel.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1897. 16. Februar. Die Firma **Wwe. Zimmermann-Helfenstein** in Hochdorf (S. H. A. B. Nr. 69 vom 8. Mai 1890, pag. 373) ist infolge Ablebens der Inhaberin erloschen.

16. Februar. Inhaberin der Firma **Th. Zimmermann** in Hochdorf ist Theresia Zimmermann, von Ballwil, in Hochdorf. Spezerei- und Spirituosenhandlung. Zuckerbäckerei.

17. Februar. Die Firma **U. Vogt** in Luzern (S. H. A. B. Nr. 10 vom 16. Januar 1892, pag. 37 und dortige Verweisungen) erteilt ferner Prokura an Jakob Portmann, von Escholzmatt, in Luzern.

17. Februar. Inhaber der Firma **Max Liebers** in Luzern ist Max Liebers, von Chemnitz (Sachsen), in Luzern. Damenkonfektion und Manufaktur- und Seidenwaren. Grendelstrasse 3.

19. Februar. Die Firma **J. M. Maurer-Huber** in Luzern (S. H. A. B. Nr. 242 vom 8. November 1894, pag. 993 und dortige Verweisung) ist infolge Konkurserkenntnisses des Gerichtspräsidenten von Luzern vom 6. Februar 1897, samt der an Paul Maurer erteilten Prokura, von Amteswegen gelöscht worden.

19. Februar. Unter der Firma **Käsereigenossenschaft Krumbach** bildete sich am 13. Dezember 1896, mit Sitz in Krumbach, Gemeinde Geuensee, eine Genossenschaft zum Zwecke bestmöglicher Verwertung der verfügbaren Milch zur Gewinnung von Molkereiprodukten, sei es durch den Selbstbetrieb einer Käserei etc. oder durch Verkauf an einen Uebernehmer. Mitglied der Genossenschaft ist, wer derselben bei der Gründung beigetreten oder später von der Genossenschaftsversammlung aufgenommen worden ist. Die Mitgliedschaft geht ohne weiteres auf die Erben eines Mitgliedes über. Jedes Mitglied ist gehalten, sämtliche Milch, welche es in seiner Wirtschaft gewinnt, mit Ausnahme derjenigen für den eigenen Hausgebrauch, an die Genossenschaft, bezw. an den Uebernehmer abzuliefern und sich auf seinen Lieferungen einen von der Genossenschaftsversammlung festzusetzenden Abzug als Beitrag an die Verwaltungskosten und die Amortisation abrechnen zu lassen. Die Mitgliedschaft geht verloren durch freiwilligen Austritt, Tod und Ausschluss. Ersterer kann nur auf Ende eines Geschäftsjahres (1. November) geschehen und muss jeweilen am 1. September erklärt sein. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder persönlich und solidarisch. Ein direkter Gewinn wird nicht beabsichtigt. Ein Vorstand von drei Mitgliedern, Präsident, Kassier und Schreiber, vertritt die Genossenschaft nach aussen und führen dieselben in kollektiver Zeichnung die verbindliche Unterschrift. Präsident ist Heinrich Albisser, von Geuensee, in Hunzikon (Geuensee); Kassier ist Josef Häfliger, von Triengen; Schreiber ist Josef Arnold, von Schlierbach, letztere zwei in Krumbach (Geuensee).

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau d'Estavayer.

1897. 17 février. Le chef de la maison **Jules Lambert,** à Autavaux, est Jules, fils de Jean Lambert, de Châtillon, domicilié à Autavaux. Genre de commerce: Débit de vin à emporter.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Olten.

1897. 18. Februar. Inhaberin der Firma **Frau Dreyer** in Olten ist Marie Dreyer, geb. Wiss, Ehefrau des Niklaus Dreyer, alt Lokomotivführer, von und in Olten. Natur des Geschäftes: Café-Restaurant. Geschäftslokal: An der Haslistrasse.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1897. 16. Februar. Die Firma **J. Lederlé** in Basel (S. H. A. B. Nr. 308 vom 11. November 1896, pag. 1268) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Lederlé & Schultze».

16. Februar. Johann Lederlé und Gustav Schultze, beide von und in Basel, haben unter der Firma **Lederlé & Schultze** in Basel eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Januar 1897 begonnen und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «J. Lederlé» übernommen hat. Natur des Geschäftes: Kupferschmiede, Handel in Metallen und Metallwaren. Geschäftslokal: Klybeckstrasse 45.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

1897. 17. Februar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Th. Weiss & Zürcher** in Teufen (S. H. A. B. Nr. 175 vom 8. Juli 1895, pag. 735) hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Th. Weiss-Zürcher» in Teufen.

17. Februar. Inhaber der Firma **Th. Weiss-Zürcher** in Teufen ist Theophil Weiss-Zürcher, von und in Teufen. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Th. Weiss & Zürcher». Die Firma erteilt Kollektivprokura an Johs. Eugster, von Teufen, und Wilhelm Frei, von Degersheim, beide in Teufen. Natur des Geschäftes: Grobstickerei in couranten und Spezialartikeln. Geschäftslokal: Ebne, Teufen.

17. Februar. Inhaber der Firma **A. Zürcher,** in Teufen ist Alfred Zürcher, von Teufen, wohnhaft in Teufen. Natur des Geschäftes: Kettenstickerei. Geschäftslokal: Nr. 79a.

17. Februar. Die Firma **Sturzenegger & Rutz in liq: A. Sturzenegger** in Trogen (S. H. A. B. Nr. 227 vom 12. August 1896, pag. 936) ist nach beendigter Liquidation erloschen.

17. Februar. Die Firma **Rutz & Co. in liq: A. Sturzenegger** in Trogen (S. H. A. B. Nr. 227 vom 12. August 1896, pag. 936) ist nach beendigter Liquidation erloschen.

17. Februar. Die Firma **A: Sturzenegger** in Trogen (S. H. A. B. Nr. 223 vom 8. August 1896, pag. 921) ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1897. 17 febbraio. La ditta **Fratelli Tenchio fu Ant°** in Roveredo (F. u. s. di c. del 1893, pag. 32), fa inscrivere la sortita dalla ditta del socio Giovanni Tenchio.

17 febbraio. Adolfo Ravelli di Ghirone (Ticino), domiciliato in Grono, è proprietario unico della casa **A. Ravelli,** in Grono. Genere di commercio: Granaglie, farine e coloniali.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno.

1897. 17 febbraio. Proprietario della ditta individuale **Righini Lorenzo,** in Locarno, è Lorenzo Righini, di Carlo, di Casale-Monferrato (Italia), domiciliato in Locarno. Genere di commercio: Conduttore del Ristorante «Tre Stelle» con pensione ed alloggio.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Orbe.

1897. 18 février. La raison **A. Randin-Fontannaz,** à Orbe (F. o. s. du c. du 14 février 1883), est radiée ensuite de renonciation du titulaire. L'actif et le passif sont repris par la nouvelle maison «A. Randin», fils du prénommé.

Le chef de la raison **A. Randin,** à Orbe, est Albert, fils d'Auguste Randin, de Rances, domicilié à Orbe. La maison reprend l'actif et le passif de la maison «A. Randin-Fontannaz», radiée. Genre de commerce: Epicerie, mercerie, brosserie, droguerie, vannerie, boissellerie, engrais chimiques, vins, vernis et couleurs.

Bureau d'Yverdon.

17 février. La raison **Fcois Gander,** à Yverdon (F. o. s. du c. du 13 avril 1883, page 441), est radiée ensuite de remise de commerce.

17 février. Le chef de la maison **A. Girardet,** à Yverdon, est Auguste, fils Louis-Auguste dit Gaspard Girardet, de Suchy, domicilié à Yverdon. Genre de commerce: Boulangerie, farines et sons.

Genf — Genève — Ginevra

1897. 17 février. La société en nom collectif **A. Couvette et fils,** à Chêne-Bourg (F. o. s. du c. du 6 avril 1894, n° 85, page 341), est déclarée dissoute dès le 1er janvier 1897.

Les suivants: Jean-Pierre Couvette, et François Couvette, tous deux fils d'André, d'origine française, domiciliés à Chêne-Bourg, ont constitué, au

dit lieu, sous la raison sociale **Couvette frères,** une société en nom collectif, commencée le 1er janvier 1897, et qui a pour objet la reprise de l'actif et du passif de la société radiée. Genre d'affaires: Entreprise de charpente et menuiserie. Bureau: 80, Chêne-Bourg. Chantiers: A Thônex.

17 février. Suivant avis de sa direction, l'association dite **Fromagerie de Soral,** ayant son siège à Soral (F. o. s. du c. du 28 janvier 1890, page 61), ayant, dans son assemblée du 24 janvier 1896, modifié son comité, Louis-Henri Barbier, domicilié à Soral, a été nommé membre du comité, en remplacement de Hippolyte Fontaine. Ernest Battiaz et Antoine Fontaine, tous deux à Soral, ont été désignés, le premier comme président, et le second comme secrétaire du comité.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

Marken. — Marques.

Eintragungen. — Enregistrements.

Nr. 9027. — 18. Februar 1897, 8 Uhr a.

Firma: *Cannstatter Misch- & Knetmaschinen-Fabrik Werner & Pfleiderer,*

Cannstatt (Deutschland).

Misch- und Knetmaschinen, Teigwalzen, Teigwarenpressen, Ausstechmaschinen, Backöfen, Nudelschneidmaschinen, Siebmaschinen, Teigteilmaschinen, Fleischhackmaschinen, Brot- und Teigwaagen, Säuremulden, Gärständer, Wassergefässe, Transmissionsteile und alle in der Nahrungsmittel-Industrie, sowie die folgenden in der chemischen Industrie zur Verwendung kommenden Maschinen und Geräte: Pulverpressen, Tablettpressen, Blättchenschneidmaschinen, Holländer, Formmaschinen, Nitrierapparate, Centrifugen, Walzwerke, Transportwagen, Pillen-Rundungsmaschinen, Pillenpressen, Pillenschneidmaschinen.

Nr. 9028. — 18. Februar 1897, 8 Uhr a.

Firma: *Cannstatter Misch- & Knetmaschinen-Fabrik Werner & Pfleiderer,*

Cannstatt (Deutschland).

Misch- und Knetmaschinen, Teigwalzen, Teigwarenpressen, Ausstechmaschinen, Backöfen, Nudelschneidmaschinen, Siebmaschinen, Teigteilmaschinen, Fleischhackmaschinen, Brot- und Teigwaagen, Säuremulden, Gärständer, Wassergefässe, Transmissionsteile und alle in der Nahrungsmittel-Industrie, sowie die folgenden in der chemischen Industrie zur Verwendung kommenden Maschinen und Geräte: Pulverpressen, Tablettpressen, Blättchenschneidmaschinen, Holländer, Formmaschinen, Nitrierapparate, Centrifugen, Walzwerke, Transportwagen, Pillen-Rundungsmaschinen, Pillenpressen, Pillenschneidmaschinen.

Nr. 9029. — 18. Februar 1897, 8 Uhr a.

Firma: *Cannstatter Misch- & Knetmaschinen-Fabrik Werner & Pfleiderer,*

Cannstatt (Deutschland).

Knet- und Mischmaschinen.

Nr. 9030. — 18. Februar 1897, 8 Uhr a.

Firma: *Cannstatter Misch- & Knetmaschinen-Fabrik Werner & Pfleiderer,*

Cannstatt (Deutschland).

TELESCOCAR

Backöfen aller Art.

Nr. 9031. — 18. Februar 1897, 9 Uhr a.

Firma: *Nicolay & Co,* Fabrikanten,

Zürich (Schweiz).

Dr. med. Ad. Hommel's Haematogen.

Pharmazeutisches Produkt.

Nr. 9032. — 18. Februar 1897, 9 Uhr a.

Firma: *Nicolay & Co,* Fabrikanten,

Zürich (Schweiz).

Pharmazeutisches Produkt.

Nr. 9033. — 19 février 1897, 8 h. a.

Weber & Cie, fabricants,

Payerne (Suisse).

Cigares et tabacs.

(Transmission de la marque no 1336, enregistrée au nom de Pradervand & Givel, à Corcelles.)

Nr. 9034. — 19 février 1897, 8 h. a.

Weber & Cie, fabricants,

Payerne (Suisse).

Cigares.

Löschungen. — Radiations.

Les marques no **8891** et **8892,** enregistrées pour **montres, parties de montres, étuis et leurs emballages,** au nom de **J.-U. Parel,** à La Chaux-de-Fonds, ont été radiées le 19 février 1897, sur la demande du déposant.

Summarische Uebersicht über die Wochensituationen der schweiz. Emissionsbanken.

Résumé des situations hebdomadaires des banques d'émission suisses.

(Zahlen in Tausenden Franken verstanden. - Chiffres en milliers de francs.

	Effektive Zirkulation Circulation effve	Totaler Barvorrat Encaisse totale	Ungedeckte Zirkulat. Circul. non couv.	Verfügb. Barschaft Encaisse dispon.
1895				
Durchschnitt - *Moyenne*	167,913	93,649	74,264	21,961
Maxima	185,146	98,417	92,499	29,325
Minima	154,264	90,461	58,294	16,633
1896				
Durchschnitt - *Moyenne*	177,657	95,713	81,944	19,651
Maxima	190,944	100,481	91,844	23,368
Minima	165,711	92,056	70,277	16,577
1897				
I. Quartal - Ier trimestre.				
2. Januar - *2 janvier*	194,319	94,863	99,456	14,813
9. Januar - *9 janvier*	187,341	96,737	90,604	17,135
16. Januar - *16 janvier*	182,161	97,832	84,329	18,821
23. Januar - *23 janvier*	178,054	98,466	79,588	20,149
30. Januar - *30 janvier*	183,674	97,058	86,616	18,667
6. Februar - *6 février*	179,656	97,214	82,442	18,765
13. Februar - *13 février*	175,427	97,149	78,278	19,713
20. Februar - *20 février*	173,037	97,347	75,690	20,852

Wochensituation der schweizerischen Emissionsbanken (inkl. Zweiganstalten) vom 20. Februar 1897.
Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses (y compris les succursales) du 20 février 1897.

Nr.	Firma / Raison sociale	Noten — Billets: Emission	Noten — Billets: Circulation	Gesetzliche Barschaft, inbegriffen das Guthaben bei der Centralstelle / Espèces ayant cours légal, y compris l'avoir au Bureau central: Gesetzliche Notendeck. 40 o/o der Zirkulation / Couverture légale des billets 40 o/o de la circulation	Frei verfügbarer Teil / Partie disponible		Noten anderer schweiz. Emissionsbanken / Billets d'autres banques d'émission suisses	Uebrige Kassabestände / Autres valeurs en caisse		Total	
		Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Ct.	Fr.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
1	St. Gallische Kantonalbank, St. Gallen	11,900,000	11,833 800	4,733,520	1,791,405	—	1,286,700	76,304	72	7,887,929	72
2	Basellandschaftl. Kantonalbank, Liestal	2,000,000	1,987,150	794,860	275,784	95	87,800	14,673	40	1,173,118	35
3	Kantonalbank von Bern, Bern	19,700,000	18,178,700	7,271,480	2,578,145	60	2,562,850	84,282	30	12,496,757	90
4	Banca cantonale ticinese, Bellinzona	2,000,000	1,984,400	793,760	93,304	—	43,200	88,897	33	1,019,161	33
5	Bank in St. Gallen, St. Gallen	13,500,000	13,127,350	5,250,940	999,435	20	781,600	7,495	70	7,039,470	90
6	Crédit agr. et ind. de la Broye, Estavayer	700,000	693,700	277,480	19,990	—	11,350	4,881	08	313,701	08
7	Thurg. Kantonalbank, Weinfelden	1,500,000	1,487,050	594,820	166,478	76	217,750	49,250	28	1,028,299	04
8	Aargauische Bank, Aarau	4,000,000	3,979,900	1,591,960	586,477	41	289,300	21,599	25	2,489,336	66
9	Toggenburger Bank, Lichtensteig	1,000,000	969,500	387,800	66,369	89	233,300	41,939	27	729,409	16
10	Banca della Svizzera italiana, Lugano	2,000,000	1,975,650	790,260	147,296	30	47,050	87,527	07	1,072,133	37
11	Thurgauische Hypothekenbank, Frauenfeld	1,000,000	992,650	397,060	164,035	45	134,650	28,595	45	724,340	90
12	Graubündner Kantonalbank, Chur	4,000,000	3,958,000	1,583,200	546,736	65	217,450	6,322	03	2,353,708	68
13	Luzerner Kantonalbank, Luzern	6,000,000	5,954,550	2,381,820	311,960	—	505,400	10,771	60	3,209,951	60
14	Banque du Commerce, Genève	24,000,000	21,383,750	8,553,500	1,864,350	—	1,443,850	158,928	45	12,020,628	45
15	Appenzell A./Rh. Kantonalbank, Herisau	3,000,000	2,972,650	1,189,060	323,726	44	102,050	9,300	48	1,624,136	92
17	Bank in Basel, Basel	24,000,000	22,642,900	9,057,160	1,923,365	—	3,581,300	11,228	93	14,573,053	93
18	Bank in Luzern, Luzern	4,000,000	3,983,950	1,593,580	320,798	80	349,900	57,207	88	2,321,486	68
19	Banque de Genève, Genève	5,000,000	4,690,850	1,876,340	353,815	30	311,100	425,812	—	2,967,067	30
21	Zürcher Kantonalbank, Zürich	24,000,000	20,547,250	8,218,900	4,965,294	96	2,123,450	84,564	12	15,392,209	08
23	Bank in Schaffhausen, Schaffhausen	2,477,900	2,463,300	985,320	161,956	19	138,500	32,030	95	1,317,807	14
24	Banque cantonale fribourgeoise, Fribourg	1,000,000	981,050	392,420	76,085	—	157,950	11,524	60	637,979	60
26	Banque cantonale vaudoise, Lausanne	12,000,000	11,332,000	4,532,800	714,159	73	1,783,750	100,981	31	7,131,691	04
27	Ersparnisskasse des Kantons Uri, Altdorf	1,500,000	1,468,300	587,320	104,690	—	1,800	2,112	03	695,922	03
28	Kant. Spar- und Leihkasse von Nidw., Stans	1,000,000	987,450	394,980	74,205	—	37,150	3,219	45	509,554	45
30	Banque cantonale neuchâteloise, Neuchâtel	8,000,000	7,719,600	3,087,840	224,356	28	395,500	15,628	03	3,723,324	31
31	Banq. commerciale neuchâteloise, Neuchâtel	6,000,000	5,912,050	2,364,820	384,603	60	261,200	25,826	96	3,036,450	56
32	Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen	1,500,000	1,469,900	587,960	189,543	41	121,400	28,302	20	927,205	61
33	Glarner Kantonalbank, Glarus	1,500,000	1,488,400	595,360	293,945	—	50,100	9,448	50	948,853	50
34	Solothurner Kantonalbank, Solothurn	4,000,000	3,962,800	1,585,120	563,980	03	338,000	34,502	67	2,521,602	75
35	Obwaldner Kantonalbank, Sarnen	1,000,000	983,400	393,360	53,650	—	24,600	597	30	472,207	30
36	Kantonalbank Schwyz, Schwyz	2,550,000	2,474,600	989,840	236,191	—	77,550	17,401	86	1,320,982	86
37	Credito Ticinese, Locarno	2,000,000	1,980,450	792,180	109,850	—	67,350	49,155	21	1,018,535	21
38	Banque de l'Etat de Fribourg, Fribourg	3,700,000	3,676,250	1,470,500	81,965	—	354,750	6,061	41	1,913,276	41
39	Zuger Kantonalbank, Zug	1,000,000	993,600	397,440	84,500	—	60,250	8,217	08	550,407	08
	Stand am 13. Februar / Etat au 13 février 1897	202,527,900	* 191,236,900	76,494,760	20,852,450	—	18,199,900	1,614,590	90	117,161,700	90
		202,400,000	193,590,550	77,436,220	19,713,037	45	18,163,950	1,400,769	56	116,714,027	01
		+ 127,900	— 2,353,650	— 941,460	+ 1,139,362	55	+ 35,950	+ 213,821	34	+ 447,673	89

* Wovon in Abschnitten von / Dont en coupures de:

Fr. 1000	Fr.	14,188,000
„ 500	„	25,906,000
„ 100	„	106,775,500
„ 50	„	44,367,400
	Fr.	191,236,900

Ausgewiesene Circulation / Circulation accusée . . } Fr. 191,236,900. —
Noten in Kassa der Banken / Billets chez les banques . } „ 18,199,900. —
Noten in Handen Dritter / Billets en mains de tiers } Fr. 173,037,000. —
Stand am 13. Februar / Etat au 13 février 1897 } Fr. 175,426,600. —

Noten in Handen Dritter / Billets en mains de tiers } Fr. 173,037,000. —
Gesetzliche Barschaft . / Espèces légales en caisse } „ 97,347,210. —
Ungedeckte Circulation . / Circulation non couverte } Fr. 75,689,790. —
Fr. 78,277,295. —

Gold — Or . . . Fr. 88,425,025. —
Silber — Argent . „ 8,922,185. —
Gesetzl. Barschaft / Encaisse métallique } Fr. 97,347,210. —
Fr. 97,149,305. —

Spezieller Ausweis der schweiz. Emissionsbanken mit beschränktem Geschäftsbetrieb.
Etat spécial des banques d'émission suisses avec opérations restreintes.

(Artikel 15 und 16 des Gesetzes.) **Vom 20. Februar 1897. — Du 20 février 1897.** (Articles 15 et 16 de la loi.)

Nr.	Firma / Raison sociale	Noten-Emission: Emission	Notendeckung nach Art. 15 des Gesetzes — Couverture suivant l'article 15 de la loi: Noten anderer schweizerischer Emissionsbanken / Billets d'autres banques d'émission suisses	Checks, innert 8 Tagen fällige Depot- u. Kassascheine von Banken / Chèques, bons de caisse et de dépôt de banques, échéant dans les 8 jours	Innert 4 Monaten fällige — Echéant dans les 4 mois: Schweizer Wechsel / Effets sur la Suisse	Ausland-Wechsel / Effets sur l'étranger	Lombard-Wechsel / Avances sur nantissement	Schweiz. Staatskassascheine, Obligationen und Coupons / Bons de caisse d'états suisses, obligations desdits états et leurs coupons	Total
5	Bank in St. Gallen	13,500,000	781,600	— —	7,276,692. 84	127,831. 20	2,456,620. —	— —	10,642,744. 04
14	Banque du Commerce à Genève	24,000,000	1,443,850	— —	9,633,521. 05	655,404. 80	2,835,000. —	1,400,000. —	15,967,775. 85
17	Bank in Basel	24,000,000	3,581,300	— —	9,065,660. 05	12,375. —	8,438,090. —	— —	21,097,335. 05
19	Banque de Genève	5,000,000	311,100	— —	9,577,594. 35	87,481. 60	716,070. 55	547,860. —	11,240,106. 50
31	Banque commerciale neuchâteloise	6,000,000	261,200	—	6,736,810. 70	3,150. —	272,800. —	— —	7,273,960. 70
	Stand am 13. Februar / Etat au 13 février 1897	72,500,000	6,379,050	— —	42,290,278. 99	886,242. 60	14,718,490. 55	1,947,860. —	66,221,922. 14
		72,500,000	6,582,600	— —	43,846,965. 74	855,437. 60	14,919,327. 50	1,947,860. —	68,152,190. 84
		—	— 203,550	— —	— 1,556,686. 75	+ 30,805. —	— 200,836. 95	— —	— 1,930,268. 70

Aktiven — Actif

Nr.	Firma / Raison sociale	Gesetzliche Barschaft / Espèces ayant cours légal	Notendeckung n. Art. 15 des Gesetzes / Couverture d. billets suiv. l'art. 15 de la loi	Uebrige kurzfällige dispon. Guthaben / Autres créances disponibles à courte échéance	Total
5	Bank in St. Gallen	6,250,375. 20	10,642,744. 04	956,580. 46	17,849,699. 70
14	Banque du Commerce à Genève	10,417,850. —	15,967,775. 85	1,658,571. 10	28,044,196. 95
17	Bank in Basel	10,980,525. —	21,097,335. 05	1,392,375. 65	33,470,235. 70
19	Banque de Genève	2,230,155. 30	11,240,106. 50	— —	13,470,261. 80
31	Banque commerciale neuchâteloise	2,749,423. 60	7,273,960. 70	65,562. 84	10,088,947. 14
	Stand am 13. Februar / Etat au 13 février 1897	† 32,628,329. 10	66,221,922. 14	4,073,090. 05	102,923,341. 29
		32,599,885. 10	68,152,190. 84	5,354,784. 65	106,106,860. 59
		+ 28,444. —	— 1,930,268. 70	— 1,281,694. 60	— 3,183,519. 30

Passiven — Passif

Nr.	Firma / Raison sociale	Noten-Zirkulation / Billets en circulation	In längst. 8 Tagen zahlbare Schulden / Engagements échéant dans les huit jours	Wechsel-Schulden / Engagements sur effets de change	Total
5	Bank in St. Gallen	13,127,350	1,383,328. 55	— —	14,510,678. 55
14	Banque du Commerce à Genève	21,383,750	3,081,731. 50	— —	24,465,481. 50
17	Bank in Basel	22,642,900	5,496,844. 40	400,000. —	28,539,744. 40
19	Banque de Genève	4,690,850	178,858. 60	— —	4,869,708. 60
31	Banque commerciale neuchâteloise	5,912,050	633,827. 35	— —	6,545,877. 35
	Stand am 13. Februar / Etat au 13 février 1897	67,756,900	10,774,590. 40	400,000. —	78,931,490. 40
		69,293,150	12,196,254. 53	100,000. —	81,589,404. 53
		— 1,536,250	— 1,421,664. 13	+ 300,000. —	— 2,657,914. 13

† Ohne Fr. 32,506. 78 Scheidemünzen und nicht tarifierte fremde Münzen. — † Sans fr. 32,506. 78 monnaies d'appoint et monnaies étrangères non tarifées.

20. Februar 1897. — **Offizieller Diskontosatz** Schweizerischer Emissionsbanken $3^1/_2$ %, gültig seit 28. Januar 1897.
20 février 1897. — **Taux d'escompte officiel** de banques d'émission suisses: $3^1/_2$ %, valable depuis le 28 janvier 1897.

Insertionspreis: Die zehn Spaltenbreite 30 Cts., die zehn Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Prix d'insertion: 30 cts. la petite ligne, 50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne.

Schweizerische Hypothekenbank in Solothurn.

Einladung zur Generalversammlung.

Die Tit. Aktionäre der Schweizerischen Hypothekenbank in Solothurn werden hiemit zur **ordentlichen Generalversammlung** auf **Freitag, den 19. März 1897,** vormittags 11 Uhr, ins **Hôtel zur Krone in Solothurn** eingeladen.

Traktanden:

I. Bericht und Rechnungsablage des Verwaltungsrates über das Jahr 1896.
II. Bericht der Kontrollstelle.
III. Beschlussfassung betreffend:
1) Abnahme des Jahresberichtes und der Jahresrechnung pro 1896.
2) Entlastung des Verwaltungsrates, der Direktion und des Direktors betreffend die Geschäftsführung für das Jahr 1896.
3) Festsetzung der Dividende und Schlussnahme über Verwendung des Reingewinnes für das Jahr 1896.
IV. Wahl von zwei Rechnungsrevisoren für 1897.

Zur Erlangung des Stimmrechtes haben die Herren Aktionäre spätestens acht Tage vor der Generalversammlung ihre Aktien

an **unserer Kasse** in **Solothurn,**
bei der Tit. **Basler Handelsbank** in **Basel,**
» » » **Berner Handelsbank** in **Bern,**
» den HH. **Weck & Aeby,** Banquiers, in **Freiburg**

zu hinterlegen.

Die Bilanz und die Rechnung über Gewinn und Verlust, samt dem Revisionsbericht, werden acht Tage vor der Generalversammlung zur Einsicht der Herren Aktionäre in unserm Geschäftslokal aufgelegt.

Solothurn, den 18. Februar 1897.

Namens des Verwaltungsrates der Schweizerischen Hypothekenbank,
(165²) Der Präsident: **B. Roth.**

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre der Bank in Winterthur

Samstag, den 13. März 1897, morgens 11¼ Uhr, im Casino in Winterthur.

Verhandlungsgegenstände:

1) Geschäftsbericht des Verwaltungsrates und Rechnung für das Jahr 1896.
2) Bericht der Rechnungsrevisoren und Antrag betreffend Abnahme der Rechnung.
3) Antrag des Verwaltungsrates betreffend die Verwendung des Jahresgewinnes.
4) Wahl von drei Rechnungsrevisoren und zwei Suppleanten.
5) Erneuerungswahl der ausscheidenden drei Mitglieder des Verwaltungsrates.

Die zur Teilnahme berechtigenden Karten sind gegen Ausweis über den Aktienbesitz vom 8. bis 11. März abends bei
der Tit. Schweiz. Kreditanstalt in Zürich,
den Herren Schuppisser, Vogel & Co., Bahnhofstrasse 32, in Zürich,
und an unserer Wertschriftenkasse zu beziehen.

Gemäss § 17 der Statuten geben je vier neue Aktien, beziehungsweise je fünf alte Stammaktien, das Recht auf eine Stimme. Bruchteile werden nicht berücksichtigt. Jedoch hat jeder Aktionär eine Stimme, auch wenn der Nominalwert seiner alten und neuen Aktien zusammen weniger als Fr. 2000 beträgt.

Rechenschaftsberichte können vom 2. März an bei der Tit. Schweiz. Kreditanstalt und den Herren Schuppisser, Vogel & Co. in Zürich, den Herren von Speyr & Co. in Basel, den Herren Mandry, Dorn & Co. in St. Gallen und an unserer Wertschriftenkasse in Empfang genommen werden.

Die Bilanz und die Rechnung über Gewinn und Verlust mit dem Berichte der Herren Rechnungsrevisoren sind vom 27. Februar bis zur Generalversammlung in unserem Bureau zur Einsicht der Herren Aktionäre aufgelegt. (M 6372 Z)

Unter Bezugnahme auf § 4 der Statuten laden wir die Inhaber von alten Stammaktien neuerdings ein, ihre Titel gegen neue Aktien umzutauschen.

Winterthur, den 20. Februar 1897.

Namens des Verwaltungsrates der Bank in Winterthur,
Der Präsident: **O. Blumer.** Der Direktor: **Schulthess.**
(168²)

Schweiz. Volksbank.

Mitgliederbestand per 31. Dezember 1895: 11,826.

Einbezahltes Stammkapital: Fr. 10,477,272. 70. Reserven: Fr. 801,946. 65.

So lange Konvenienz verabfolgen unsere Kreisbanken in **Uster, Wetzikon** und **Winterthur,** sowie das Comptoir in **Genf**

3¾ % Obligationen (Kassascheine) (100¹)

in Abschnitten von 500, 1000 und 5000 Franken **auf 3 Jahre fest,** nachher während 3 Monaten gegenseitig auf 3 Monate kündbar. Bei Nichtkündigung bleibt das Kapital für beide Teile wieder 3 Jahre fest angelegt u. s. f.

Die Titel werden auf den Namen oder auf den Inhaber ausgestellt und sind mit halbjährlichen Coupons per 1. April und 1. Oktober versehen.

Bern, im Dezember 1896.

(H 4476 Y) **Die Generaldirektion.**

Bank in Schaffhausen.

Die Herren Aktionäre werden hiemit eingeladen zur

ordentlichen Generalversammlung

auf Donnerstag, den 11. März d. J., nachmittags halb 3 Uhr, **in die Kaufleutstube, I. Stock.**

Traktanden:

1) Vorlage und Abnahme des Geschäftsberichtes des Verwaltungsrates, der Jahresrechnung und der Bilanz pro 1896, sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren.
2) Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
3) Wahl von drei Rechnungsrevisoren und eines Suppleanten für das Rechnungsjahr 1897. (Ma 2401 Z)

Stimmkarten, sowie Geschäftsberichte, erstere über genügenden Ausweis über den Besitz von Aktien, können vom **6.—11. März 1897,** mittags 12 Uhr, in unserem Bureau in Empfang genommen werden.

Vom 1. März 1897 an liegen die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung samt Revisionsbericht in unserem Bureau zur Einsicht der Aktionäre auf.

Schaffhausen, den 19. Februar 1897.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: **E. Ziegler.**
(169²) Der Protokollführer: **Stockar.**

Berner Handelsbank.

Von heute hinweg wird die **Dividende pro 1896** auf unseren Aktien mit

Fr. 25 = 5 %

gegen Ablieferung des Coupons Nr. 2 ausbezahlt: (B 7753)

in **Bern** an **unserer Kassa,**
» **Basel** bei Herren **C. Lüscher & Cie.,**
» **Biel** » » **Paul Bloesch & Cie.,**
» **St. Gallen** » Herrn **J. V. Grob,**
» **Zürich** » der Tit. **Schweiz. Creditanstalt.**

Bern, den 22. Februar 1897.

Berner Handelsbank:
(166) **Staub.**

Schweiz. Vereinsbank in Bern.

Die Generalversammlung der Aktionäre hat die Ausrichtung einer

Dividende von 7 %

beschlossen und kann somit

Coupon Nr. 7 mit Fr. 17. 50

an unseren Kassen in Bern und Zürich von heute an eingelöst werden.

Bern, 22. Februar 1897.

(170²) **Die Direktion.**

Getreideverkehr via Badische Bahn.

Für die Beförderung von **Getreide, Hülsenfrüchten, Raps** und **Rübsaat, Malz** und **Mühlenerzeugnissen** in Wagenladungen von 10,000 kg ab Stationen der Grossherzoglich Badischen und der Preussischen Staatseisenbahnen, der Hessischen Ludwigsbahn und der Main-Neckarbahn sind am 1. Januar 1897 besondere Ausnahmetarife nach **Basel, Waldshut, Schaffhausen, Singen** und **Konstanz transit** in Kraft getreten. Wegen näherer Auskunft beliebe man sich an die unterzeichnete Agentur der Grossh. Badischen Staatseisenbahnen zu wenden.

Basel, den 22. Februar 1897.

Hochachtend
(171²) **Hediger & Co.**

Attention.

Les soussignés rappellent à MM. les fabricants, négociants en horlogerie et au public horloger en général qu'ils sont les seuls propriétaires de la marque **„Herculanos“,** enregistrée par eux sous nº 5698 le 7 mars 1892 et qu'ils poursuivront toute personne employant ou contrefaisant cette marque.

Chaux-de-Fonds, février 1897.

(154²) **Courvoisier frères.**

Schweizerisches Informations-Bureau in Zürich
(Institution des Vereins schweizerischer Geschäftsreisender)
Gegründet 1880
Prompteste, zuverlässigste und billigste Besorgung von Auskünften für alle schweizerischen, ausländischen und überseeischen Plätze. Tarife stehen zur Verfügung.

Kursblatt des Berner Börsenvereins
mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage täglich erscheint.
Preis jährlich Fr. 7.
Abonnements nehmen alle Postbureaux entgegen.

Buchdruckerei JENT & Co. in Bern — Imprimerie JENT & Co. à Berne.